

1. Bezirksliga 1

SC Alstertal-Langenhorn II : TSV Sasel V
Freitag, 02.09.2022, 19:30 Uhr

Kamischke in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der 1. Bezirksliga 1 traf die Mannschaft des SC Alstertal-Langenhorn II am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Sasel V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt fixierte Peter Kamischke. Garant für diesen Heimspielsieg war Peter Kamischke, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Sasel V dieses Match mit 6 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Nur einen Satz verloren Deppe / Schaper beim 11:3, 11:8, 8:11, 11:3 gegen Zawadzki / Stein und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Völlig ungefährdet war der Sieg von Höse / Kamischke gegen Chih / Zawadzki nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:4, 4:11, 11:8 nicht verloren. Recht kurzen Prozess machten Tralau / Höse beim 11:3, 11:8, 11:9 mit Becker / Freiburger. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze beharkten sich Daniel Höse und Sebastian Becker, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eher wenig Gegenwehr bekam Rainer Deppe im Anschluss beim 3:0 von Wei-Huan Chih. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Peter Kamischke und Justus Stein entschieden, das Peter Kamischke letztendlich gewann. André Schaper gelang es Jonasz Zawadzki zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Lennart Freiburger war der Gastgeber Andre Tralau galten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Unglücklich war Jürgen Höse danach in der Partie gegen Tymoteusz-Marek Zawadzki, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler des SC Alstertal-Langenhorn II und des TSV Sasel V in die Box. Einen Sieg fuhr Daniel Höse bei seinem 3:1 gegen Wei-Huan Chih ein. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sebastian Becker war dann indes Rainer Deppe, obwohl er alles gegeben hatte. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 9:16 für Deppe und 20:1 für Becker seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Peter Kamischke und Jonasz Zawadzki entschieden, das Peter Kamischke letztendlich gewann. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg des SC Alstertal-Langenhorn II geht es nun im nächsten Spiel am 09.09.2022 gegen den Meiendorfer SV, während der TSV Sasel V am 09.09.2022 gegen den Walddorfer SV V antritt.

Statistik:

SC Alstertal-Langenhorn II

Doppel: Deppe / Schaper 1:0, Höse / Kamischke 1:0, Tralau / Höse 1:0

Einzel: D. Höse 1:1, R. Deppe 1:1, P. Kamischke 2:0, A. Schaper 1:0, A. Tralau 1:0, J. Höse 0:1

TSV Sasel V

Doppel: Chih / Zawadzki 0:1, Zawadzki / Stein 0:1, Becker / Freiburger 0:1

Einzel: W. Chih 0:2, S. Becker 2:0, J. Zawadzki 0:2, J. Stein 0:1, T. Zawadzki 1:0, L. Freiburger 0:1